

**Ausschreibung eines wissenschaftlichen Förderungspreises durch
BSM Diagnostica GmbH
und die
Österreichische Gesellschaft für Nuklearmedizin und Molekulare Bildgebung**

Zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Nuklearmedizin wird der

MALLINCKRODT FÖRDERUNGSPREIS NUKLEARMEDIZIN

für das Jahr 2011 ausgeschrieben. Dieser Förderungspreis wird von BSM Diagnostica GmbH und der Österreichischen Gesellschaft für Nuklearmedizin und Molekulare Bildgebung (OGN) gemeinsam finanziert und ist mit € 5000,00 dotiert.

AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN:

1. Teilnahmeberechtigt sind Akademikerinnen und Akademiker mit österreichischer Staatsbürgerschaft sowie Nichtösterreicher mit bestehender Affiliation zu einer österreichischen Institution, die auf dem Gebiet der medizinischen Anwendung radioaktiver Isotope oder auf einem ihr verwandten oder dienlichen naturwissenschaftlichen Arbeitsgebiet (wie z.B. Radiochemie, Radiobiologie, Pharmakologie, Physik) wissenschaftlich arbeiten.
2. Auf die Beziehung der eingereichten Arbeit zur Nuklearmedizin wird besonderer Wert gelegt. Unter Nuklearmedizin wird dabei die Anwendung von radioaktiven Stoffen zur Diagnostik und Therapie von Krankheiten an Patienten sowie deren Einsatz bei der Erforschung von Krankheiten und der Entwicklung von Heilmethoden verstanden. Eine Annahme zur Publikation ist Voraussetzung, der Annahmeterrmin darf nicht länger als 18 Monate zurückliegen. Die Arbeit darf nicht gleichzeitig für einen anderen von der OGN ausgeschrieben Preis eingereicht werden. Die Zusammenfassung mehrerer Arbeiten zu einer Sammeleinreichung ist nicht zulässig.
3. Bei einer durch eine Arbeitsgruppe verfassten Arbeit ist nur der erste Autor zur Einreichung berechtigt. Ihm wird auch im Falle der Zuerkennung der Preis übergeben.
4. Da der Preis in erster Linie zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses gedacht ist, werden Einreichungen, bei denen Ordinariae bzw. Ordinarii oder Instituts-/ Abteilungsleiterinnen bzw. -leiter als Erstautor aufscheinen, nicht berücksichtigt.
5. Die Arbeiten sind bevorzugt in elektronischer Form als pdf-Dokument oder per Post in 2-facher Ausfertigung beim Sekretär der OGN einzureichen:
ao. Univ.-Prof Dr. Martha Hoffmann
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Nuklearmedizin
Währinger Gürtel 18-20
1090 Wien
E-Mail: martha.hoffmann@meduniwien.ac.at
6. Der Schlusstermin für die Einreichung ist der 30.09.2011 (Datum des Maileingangs bzw. des Poststempels).
7. Die Präsentation der prämierten Arbeit und die Überreichung des Förderungspreises finden im Rahmen des Kongresses „Radioactive Isotopes in Clinical Medicine and Research“ am 11.01.2012 in Bad Hofgastein statt (www.nucmed-gastein.at)

Nähere Auskünfte erteilt die Österreichische Gesellschaft für Nuklearmedizin und Molekulare Bildgebung.